

Proteinmarkt-Pressefrühstück anlässlich der EuroTier 2018, 13. November 2018

Einsatz eines Hochprotein-Sonnenblumenextraktionsschrotes (SUNPRO 46) in der Schweinefütterung

Dr. Manfred Weber, LLG Sachsen-Anhalt, Iden

Im eingesetzten Hochprotein-Sonnenblumenextraktionsschrot wurde der angegebene Rohproteingehalt von 46% erreicht. Betrachtet man die essentiellen Aminosäuren fällt auf, dass Sunpro 46 gegenüber Sojaextraktionsschrot nur etwa die Hälfte an Lysin, aber das anderthalbfache an Methionin enthält. Diese Unterschiede sind durch den Einsatz von freien Aminosäuren aber ausgleichbar. Da es sich um ein Extraktionsschrot aus geschälter Saat handelt, ist auch der Rohfasergehalt relativ niedrig mit 7,6 %. Nachteilig bei diesem Produkt ist allerdings der hohe P-Gehalt beim Einsatz in Betrieben mit hohem Viehbesatz und der damit nötigen P-reduzierten Fütterung. Lösungen könnten dafür aber in einer Kombination mit Körnerleguminosen und einem Verzicht auf P-haltiges Mineralfutter, bei erhöhtem Phytaseeinsatz, liegen. Dass dafür ausreichend Substrat vorliegt, zeigt der hohe Anteil an phytingebundenem Phosphor (8,9 g/kg Futter).

Im vorliegenden Versuch wurde das üblicherweise in der Schweinefütterung verwendete Sojaextraktionsschrot durch das oben beschriebene hochproteinhaltige Sonnenblumenextraktionsschrot alleine oder zum Teil in Verbindung mit Erbsen ersetzt. Gleichzeitig wurde in einer Gruppe auch auf den Einsatz von mineralischem Phosphor verzichtet, bei einer gleichzeitigen Verdopplung des Phytaseeinsatzes.

Keiner der biologischen Parameter der Wachstums- und Fleischleistung und der Fleischqualität wurden durch diesen Ersatz negativ beeinflusst. Ein Ersatz im Hinblick auf eine GVO-freie Fütterung ist also problemlos möglich.

Je nach Höhe der Kosten für das Sonnenblumenextraktionsschrot erhöhen sich die Futterkosten gegenüber dem Einsatz eines GVO-Sojaschrotes um 3-4 € je Tier. Gegenüber einem Non-GVO-Sojaschrot können aber Vorteile zwischen 0,2 und 2 € je Tier erzielt werden. Durch den Wegfall des mineralischen Phosphors in der Mastmischung ist auch die Phosphorbilanz der Sojagruppe ähnlich.

Tabelle 1: Wichtigste Ergebnisse des Versuchs

Parameter	Einheit	Kontrolle	Sunpro	Sunpro + Erbsen	Sunpro + Erbsen - mineralischer P
Futtermittelverbrauch	kg/Tier/Tag	2,24	2,25	2,28	2,25
Tageszunahme	g/Tier/Tag	889	888	884	881
Futtermittelaufwand	kg/kg	2,55	2,54	2,59	2,57
Magerfleischanteil	%	60,0	60,7	60,1	60,1
Phosphorausscheidung	(Kontrolle=100)	100	116	108	98